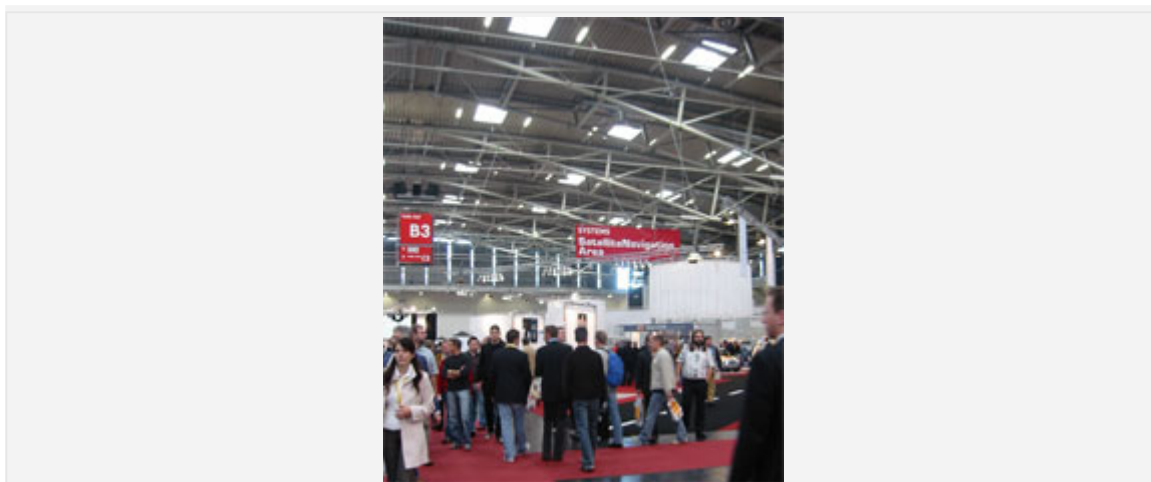


News-Archiv Oberpfaffenhofen

Die SYSTEMS 2005 zeigte erneut, wie Satellitennavigation unseren Alltag komfortabler und sicherer macht

24. November 2005



Die SatelliteNavigationArea mit 55 Ausstellern und 2000 qm Ausstellungsfläche zeigte auf der SYSTEMS brandaktuelle Anwendungen und Lösungen für die Satellitennavigation. Mit einem umfassenden Angebot ging die neue SatelliteNavigationArea in München in die zweite Runde. 55 Aussteller aus verschiedenen Branchen präsentierten auf der SYSTEMS 2005 ihre Exponate für satellitengestützte Kommunikation in Beruf und Alltag. Das DLR berichtete an seinen Ständen über wichtige Vorarbeiten für Galileo, die in Oberpfaffenhofen geleistet werden. Beispielsweise über die DLR-Beteiligung an dem Galileo-Testbed GATE in Berchtesgaden. Zudem wurden die Besucher über den Betrieb eines Galileo-Kontrollzentrums informiert, das in Oberpfaffenhofen gebaut werden soll. Vorgestellt wurde außerdem die Arbeit des Zentrums für satellitengestützte Kriseninformation, das im Deutschen Fernerkundungsdatenzentrum des DLR aufgebaut worden ist. Dass das Thema satellitengestützte Kommunikation und Navigation von der IT-Branche, aber auch von Chip- und Elektronik-Produzenten, Energieversorgungsunternehmen und der Automotive-Industrie intensiv verfolgt wird, zeigte sich an den hochkarätigen Ausstellernamen. Mit den Ausstellern Billing Components, Czech Space Office, Cobra Automotive Technologies, EON Ruhrgas, ESG GmbH, ESC GmbH, Euro Telematik AG, der FTI Controls GmbH, dem Fraunhofer Institut, Galileo Industries, IFEN, Interactive Wear, Leica Geotelematics, Map & Guide, Navigon, Navteq, Seibersdorf Research, Sirf, Tele Atlas, Thales, Topcon Deutschland und vielen weiteren Ausstellern, die sich mit ihren Anwendungen und Diensten präsentierten, erhielten Besucher einen Einblick in eine vielfältige Produktwelt, die Satellitennavigation in vielen Lebensbereichen zu einem unentbehrlichen Helfer macht. Vorgestellt wurden unter anderem Produkte und Services der Satellitennavigation wie Fahrzeugnavigation, Personal-Location, Geoinformation, Wearable Technologies und Mobilkommunikation. „Die Anwendungspotenziale der Satellitennavigation sind ein spannender Zukunftsmarkt mit attraktivem Entwicklungspotential. Dass die SatelliteNavigationArea ihre Standfläche in diesem Jahr verdoppelt hat beweist, dass sie als Kompetenz-Zentrum für anwendungsbezogene Lösungen im Umfeld der Satellitennavigation etabliert ist“. So kommentierte Thorsten Rudolph, Geschäftsführer der Anwendungszentrum GmbH in Oberpfaffenhofen das beachtliche Medieninteresse und den großen Besucherzulauf. Auch über den Stand der Entwicklung und Umsetzung des künftigen europäischen Satellitennavigationssystems „Galileo“ konnten sich Besucher bei verschiedenen Ausstellern und im Vortrags-Forum informieren. Galileo soll in naher Zukunft dem Standort Europa zu einem Technologievorsprung im globalen Wettbewerb verhelfen und durch die Schaffung von mehreren hunderttausend Arbeitsplätzen die europäische Wirtschaft stärken. Auf der Systems präsentierten sich auch in diesem Jahr wieder Firmen, die an der Umsetzung des Projektes Galileo entscheidend beteiligt sind. Zu diesen Ausstellern gehörten unter anderem die Firmen Galileo Industries, Thales, EON

Ruhrgas/Ascot, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und Galileo Services Ein hochkarätiges Forenprogramm auf der SatellitenNavigationArea gab einen umfassenden Überblick über die neuesten Entwicklungen Die vom Anwendungszentrum Oberpfaffenhofen betreute Ausstellungsfläche wurde durch ein hoch qualifiziertes Forenprogramm mit Fachvorträgen und Diskussionsrunden ergänzt. Hier informierten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Technik und den Unternehmen interessierte SYSTEMS-Besucher über die neuesten Trends und Entwicklungen aus den SatNav-Bereichen GNSS, GIS und HighEnd Positioning. Auf dem Podium diskutierten bedeutende Persönlichkeiten aus der SatNav Branche über die Entwicklungschancen für kleine und mittlere Unternehmen im Marktsegment Satellitennavigation.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- www.dlr.de
- www.anwendungszentrum.de
- www.galileo-masters.com
- www.systems.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.